

Presse-Information

Tagesmütter lassen sich vom Land nicht länger hinhalten

Vehementer Appell im öffentlichen Bildungsausschuss des Landtags: Landesverband Kindertagespflege fordert höhere Einkommen für Tagesmütter und ruft zu erneuten landesweiten Protestaktionen auf

Stuttgart, 19.10.2017. In einer öffentlichen Sitzung des Bildungsausschusses prangerte Christina Metke, 1. Vorsitzende des Landesverbandes Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V., die zu geringe Vergütung der Tagesmütter in Baden-Württemberg an: „Die Verbesserung der finanziellen Situation der Tagesmütter und -väter wird im grün-schwarzen Koalitionsvertrag fest zugesagt. Wir nehmen nicht mehr hin, dass es seit fünf Jahren keine Erhöhung der laufenden Geldleistung für Tagesmütter und -väter gegeben hat und alle Verhandlungen für eine Anhebung des Stundensatzes bislang ohne Erfolg sind.“

Der Verband will sich nicht mehr länger verträumen lassen und ruft deshalb die Tagesmütter und -väter unter dem Motto „Tagesmütter, jeden Euro wert!“ zu erneuten landesweiten Protestaktionen auf. „Vor einem Jahr haben wir Windeln an die Fraktionsvorsitzenden von Grünen und CDU geschickt. Jetzt wollen wir, dass jede Abgeordnete und jeder Abgeordnete im Landtag dutzende persönliche Briefe von Tagesmüttern bekommt, die unterstreichen, warum Tagesmütter und -väter jeden Euro wert sind“, kündigt Metke an.

Die Anzahl der Tagespflegepersonen in Baden-Württemberg ist rückläufig, obwohl die Nachfrage der Eltern nach einer Kinderbetreuung durch Tagesmütter und -väter ungebrochen stark ist. Eine aktuelle Befragung von über 4.000 Tagespflegepersonen durch das Bundesfamilienministerium zeigt eindeutig: fast dreiviertel sind vor allem mit ihrem Einkommen unzufrieden. „Um die Kindertagespflege weiter auszubauen, müssen dringend und zeitnah die finanziellen Rahmenbedingungen verbessert werden – allem voran die laufende Geldleistung für Tagespflegepersonen“, so Metke vor dem Bildungsausschuss.

Auf Antrag der Landtagsfraktionen von SPD und FDP wurde der Tagesordnungspunkt „Investitionen in die Qualität frühkindlicher Bildung statt des grün-schwarzen „KinderBildungsPasses (KiBiPa)“ öffentlich behandelt. Im Rahmen dieser Anhörung wiederholte Metke die Forderung nach einer Erhöhung der laufenden Geldleistung auf 7,50 Euro pro Kind und Stunde – und in einem ersten Schritt um mindestens einen Euro ab 01.01.2018. Tagesmütter und -väter erhalten seit 2012 für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren 5,50 EUR und für Kinder über drei Jahren 4,50 EUR.

Die Einkommenssituation von Tagesmüttern steht auch im Mittelpunkt einer wissenschaftlichen Studie, die der Landesverband Kindertagespflege derzeit in Auftrag gibt. Diese Studie soll die Verdienstsituation der überwiegend selbständig tätigen Tagespflegepersonen in Baden-Württemberg analysieren und anhand von Referenzwerten prüfen, ob die laufende Geldleistung von Tagespflegepersonen dem gesetzlichen Mindestlohn entspricht. Mehr Informationen zu den Protestaktionen des Landesverbandes Kindertagespflege gibt es unter www.kindertagespflege-bw.de/jeden-euro-wert/

Über den Landesverband Kindertagespflege

Der Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V. ist ein vom Land geförderter Dach- und Fachverband für die Kindertagespflege in Baden-Württemberg und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe. Der Verband fördert als Fachservicestelle den Ausbau und die Qualität der Kindertagespflege im Land. Die Landesgeschäftsstelle wirkt als zentrale Informationsstelle für Kooperationspartner und über 50 Mitgliedsvereine und ist deren politische Vertretung auf Landesebene. [ENDE]



Mit der Bitte um Veröffentlichung.

V.i.S.d.P.:

Christina Metke, 1. Vorsitzende

Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.

Schloßstr. 66, 70176 Stuttgart

Tel: 0711/54 89 05-10, Fax: 0711/54 89 05-39, E-Mail: lv@kindertagespflege-bw.de

Pressekontakt:

Heide Pusch, Geschäftsführerin

Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.

Schloßstr. 66, 70176 Stuttgart

Tel: 0711/54 89 05-11, Fax: 0711/54 89 05-39, E-Mail: pusch@kindertagespflege-bw.de